

BEBAUUNGSPLAN "RÖTE"

Gebersheim

B e g r ü n d u n g

Im Gebiet Röte hat die Firma AWUS GmbH aus Stuttgart im Jahre 1965 ein umfangreiches Areal erworben um es mit Wohnhäusern zu überbauen. Die Bebauungsmöglichkeit hat sich deshalb verzögert, weil die AWUS ursprünglich das Gesamtgebiet im Zusammenhang überplanen und überbauen wollte, was die Gemeinde nicht zulassen konnte, weil gleichzeitig auch die Siedlung Schiessrain sowie die Bebauung in dem Gebiet "Oben an der Steige" verwirklicht wurden. Die gleichzeitige Überbauung hätte für die Gemeinde ein überschnelles Wachstum sowie eine Überbelastung vor allem der Wasserversorgungsanlage mit sich gebracht.

Nachdem nun eine Lösung gefunden wurde, wonach dieses Gebiet so überplant wird, dass sich die Verwirklichung der Überbauung in mehreren Etappen verwirklichen lässt, konnte der Gemeinderat seine Zustimmung zur Planung erteilen.

Das Gebiet wird in 4 zusammenhängende Planabschnitte aufgeteilt. Ein Gesamtplan liegt bereits vor. Zunächst werden jedoch nur die Plananschnitte I, II, und III verfahrensmässig verwirklicht und das Plangebiet IV wird später verwirklicht werden, sobald dies aus ortsanlagenrischen und aus erschliessungstechnischen Gründen möglich sein wird.

Die Überbauung erfolgt mit voll zweigeschossigen Gebäuden, welche als reine Einzel-Reihenhaus-Teile erstellt werden. Eine bergseitig nur eingeschossige Bebauung kann wegen der zu geringen Hangneigung nicht erfolgen.

Die Erschliessung wird über die Gemeindewasserversorgung und über die Gemeindekanalisation erfolgen. Die Erschliessungsarbeiten übernimmt die AWUS für die Gemeinde. Durch Vertrag wird sichergestellt, dass die einzelnen Erschliessungsabschnitte rechtzeitig bis zur Bezugsfertigkeit der jeweiligen Gebäude fertiggestellt sein werden.

Als Dächer sind flachgeneigte Satteldächer mit der Traufrichtung Ost - west vorgesehen. Dies wird bei der gegebenen Topographie auch ein ansprechendes Ortsbild ergeben.

Gebersheim, den 18. September 1968

felw.
Bürgermeister